

IV. Ausbildungsgegang, Kurse, Spezialausbildung: Militärische Ausbildung in der Wehrmacht

V. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. durch den Dienst in der alten Armee, der Reichswehr oder Polizei:

2. im SS-Dienst:

3. im Reichssport: Reichmann besitzt das SA-Sportabzeichen. Das Reichssportabzeichen kann er erst 1938 erwerben, da er sich durch Dienstunfall (kompliziert die Hand)

4. im Unterricht:

VI. Eignung:

1. zur Beförderung: ja

2. für welche Dienststellung:

Berlin am 17. Sept. 1937

Unterschrift:

Dienstort:

Dienststellung:

SS-Untersturmführer

Abteilungsleiter m.d.W.d.G.b.

Stellungsanbahnung der vorgeschlagenen Dienststelle:

SS-Hauptsturmführer Reichmann ist Referent in der Abteilung II 12 des SS-Hauptamtes. Seine Leistungen in dieser Dienststellung können unbedenklich als gut bezeichnet werden. Rasche Auffassungsgabe und Gewissenhaftigkeit haben seine Arbeit ausgezeichnet. Reichmann besitzt eine umfassende Kenntnis der Organisationsformen und Weltanschauung des deutschen Volkentums. Seine dienstliche Auffassung über die Aufgaben und Vorsetzten unteilwandelnd. Reichmann führt ein zurückgezogenes Leben. Sein Familienleben ist glückselig und entspannt. Seine nationalsozialistische Weltanschauung ist die Grundlage seiner Haltung in und ausser Dienst.

SS-Untersturmführer und Abteilungsleiter
m.d.W.d.G.b.

Der Leiter der Zentralabteilung II 1 als pflichtbewusster, zuverlässiger, unteilwandelnd arbeitender SS-Mann bekannt. Seine Auffassung über die Aufgaben und Vorsetzten unteilwandelnd. Sein Streben nach eigener Ausbildung und Vervollkommenung seines sachlichen Wissens ist lobenswert. Reichmann ist körperlich kräftig gebaut und voll leistungsfähig.

Der Leiter der Zentralabteilung II 1

SS-Sturmbannführer